



APLE – Erfolgreich absolvierte Ausbildungsprüfung LöschEinsatz der FF- Fahrafeld

Am 08.11.2011 absolvierten insgesamt 10 Mann/Frau der FF – Fahrafeld mit Erfolg die Ausbildungsprüfung Löscheinsatz in Bronze (4 Mitglieder) und Silber (6 Mitglieder).

Die Prüfung wurde durch das Prüferteam des Abschnittes Pottenstein unter der Leitung von Herrn Hauptprüfer OBM Weinbauer Hannes abgenommen.

Bei der Ausbildungsprüfung wird großer Wert auf genaues, sicheres und richtiges Arbeiten der Gruppe geachtet. Schnelles Arbeiten im Sinne eines Bewerbes ist hierbei nicht erwünscht, so steht der Gruppe ein Zeitfenster von 6 – 10 Minuten zur Verfügung in dem der Praktische Teil der Prüfung absolviert werden soll.

Zu Beginn der Prüfung wird das Theoretische Wissen der Kammeraden mit einer Wissensstands Überprüfung ermittelt.

Bei Dieser müssen die Teilnehmer unter anderem eine Trockensaugprobe und Dichtheitsprüfung der Einbaupumpe, Erste Hilfe, Knotenkunde, Schadstofflehre und Gerätekunde absolvieren.

Beim praktischen Teil der Prüfung wird ein Möbelbrand in einem Wohnzimmer simuliert.

Anfangs wird durch den Gruppenkommandant die Lage erkundet und mittels Fragen an den Hauptprüfer die genaue Situation beurteilt.

Anschließend wird vom Rüstlöschfahrzeug aus eine HD- Löschleitung unter schwerem Atemschutz zum Innenangriff vorgenommen und eine Wasserversorgung von einem Hydranten hergestellt.

Ist der „Brand“ gelöscht, wird der Aufbau der Lösch- und Zubringleitung durch die Prüfer kontrolliert und anschließend auf ein richtiges und sicheres Arbeiten der Gruppe beim Zusammenräumen geachtet.

Wegen einiger Terminprobleme blieben den teilnehmenden Kammeraden effektiv 3 Wochen Vorbereitungszeit.

In diesen 3 Wochen wurden 8 Übungen abgehalten, gemeinsam mit der Prüfung wurden insgesamt 219 Mannstunden investiert.

Bedanken möchten wir uns für eine faire Prüfungsabnahme bei der Prüfergruppe, welche unter Beisein von Hr. BGM. Manfred Schweiger, Frau VizeBgm. Eva Baja-Wendl, Bezirks Kommandant Stv. BR Alexander Wolf, Abschnittskommandant BR Johann Bertel, dessen Stv. ABI Gerald Lechner und Bezirkssachbearbeiter Ausbildung Dieter Jost über das positive Prüfungsergebnis informierten und die Abzeichen überreichten.

Damit haben nun insgesamt 16 Mann der FF – Fahrafeld die APLE absolviert, darunter 8 Bronze, 7 Silber (bereits 2-mal angetreten) und 1 Gold (bereits 3-mal angetreten).



Das Prüferteam

Durch Auflegen der Hand auf den geschlossenen Geräteraum muss die genaue Position der Geräte angezeigt werden



Erste Hilfe - Raute Griff, Notfallcheck und stabile Seitenlage mussten gezeigt und erklärt werden



Der Gruppenkommandant gibt der Mannschaft den „Angriffsbefehl“

Die Schlauchleitung wird von Melder und Wassertruppmann verlängert



Der Atemschutztrupp begibt sich zum Innenangriff



Durch abgeben mehrerer Sprühstrahlstöße kühlt der Atemschutztrupp den simulierten Brandraum vor dem Innenangriff

Der Brand „gelber Kanister“ wird vom Atemschutztrupp gelöscht

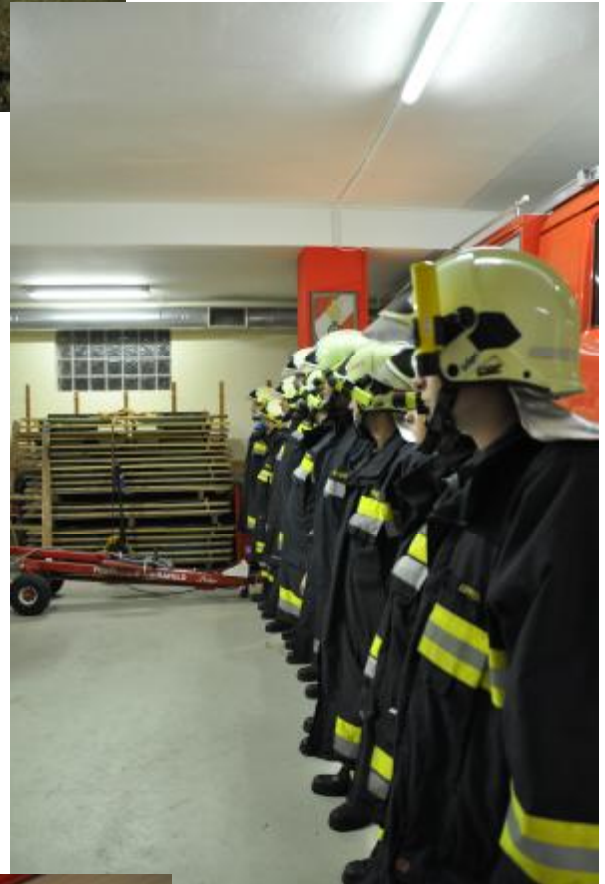


Nach dem Löschangriff, Atemschutzgeräte werden abgelegt und der Maschinist führt die Trockensaugprobe durch



Das Zusammenräumen der Löschleitung zählt ebenfalls zur Bewertung und hat geordnet abzulaufen

Zur Übergabe der Urkunden und der Abzeichen traten die Teilnehmer witterungsbedingt im Gerätehaus an



Nach einigen Ansprachen wurden durch den Abschnittskommandanten die Abzeichen übergeben



Unser Zugskommandant richtete im Namen der Prüfungsteilnehmer seine Dankworte an...

... unser Kommando, welches die Ausbildung zur erfolgreichen Prüfung leitete.

